

**Kreis Borken
Fachbereich Natur und Umwelt
Untere Landschaftsbehörde**

Für das Münsterland empfohlene Obstsorten

Streuobstwiesen zählen seit Jahrhunderten zu den landschaftsprägenden Elementen unserer Kulturlandschaft und bieten für ca. 3000 Tier- und Pflanzenarten Lebensraum. Bereits seit dem 16. Jahrhundert werden Obstgehölze ausgehend von den Kloostergärten in der freien Landschaft gepflanzt. Durch intensive Züchtungen in den vergangenen Generationen hat sich eine große Vielfalt entwickelt. Das Anpflanzen von Obstgehölzen beeinflusst das Landschaftsbild und den Naturhaushalt positiv. Neben der Produktion von Obst haben Streuobstwiesen vielfältige Funktionen, wie eine positive Auswirkung auf das örtliche Klima und Erosionsschutz an Hanglagen. Zudem dienen Streuobstwiesen als Genreservoir alter Regionalsorten. Die unten aufgeführten Gehölze sind seit vielen Generationen regional verbreitete und robuste Sorten. Sie finden hauptsächlich Verwendung auf Streuobstwiesen über das Kulturlandschaftsprogramm und bei Ausgleichspflanzungen. Die Pflanzung erfolgt in der Regel als Hochstamm mit 1,80m Kronenansatz. Bei der Pflanzung ist der Standraum des ausgewachsenen Baumes zu berücksichtigen. Es ist daher empfohlen, Pflanzabstände von mindestens 10 m einzuhalten.

Obstgehölze

Legende :

1 Wuchs hochpyramidal

(Verwendung auch als Straßenbaum)

2 Geringe Bodenansprüche

() Monate der Genussreife, Haltbarkeit

Befruchter für *1-2 , **3-5, ***>=6 der aufgeführten Arten.

Apfel

Gängige Sorten :

Dülmener Rosenapfel (10-12)
Goldparmäne (11-3)***
Graue Herbstrenette 2 (10-12)
Gravensteiner (8-9)
Jakob Lebel 2 (9-11)
James Grieve 1 (9-10)**
Kaiser Wilhelm (12-3)
Rote Sternrenette 1 (11-2)
Roter Boskoop (12-3)
Weißer Klarapfel 2 (7-9)***
Winterglockenapfel 1 (1-5)*

Seltene Sorten :

Biesterfelder Renette (9-11)
Danziger Kantapfel (10-1)
Gelber Edelapfel 2 (11-1)
Jakob Fischer 2 (9-10)
Landsberger Renette 2 (10-2)
(Rheinischer) Bohnapfel (11-6)
Roter Eiserapfel 1 (1-6)
Winterrambur 2 (1-5)

Birne

Gängige Sorten :

Alexander Lucas 2 (10-12)
Clapps Liebling 2 (8-9)***
Conference Birne (9-11)**
Gellerts Butterbirne 1,2 (10)**
Gräfin aus Paris (11-2)**
Gute Luise 1 (9-11)***
Köstliche aus Charneu 1 (10-11)***
Speckbirne 1 (10-11)
Stuttgarter Geißhirtle (8-9)
Vereinsdechantsbirne (9-11)**
Westfälische Glockenbirne 1 (9-10)

Seltene Sorten :

Boscs Flaschenbirne (10-11)**
Bunte Julibirne 1,2 (7-8)
Doppelte Phillipsbirne 2 (9-10)
Frühe aus Trevoux 2 (8-9)**
Gute Graue 1 (9-10)*
Neue Poiteau 1,2 (10-11)
Pastorenbirne 1,2(10-1)

Pflaume, Zwetsche, Mirabelle, Reneklode

Gängige Sorten :

Bühler Frühzwetsche (8)*
Graf Althans Reneklode (8-9)
Große Grüne Reneklode (9)*
Hauszwetsche 1(9-10)*
Mirabelle von Nancy (8-9)*
The Czar (8)*

Seltene Sorten :

Ontariopflaume 2 (8)
Wangenheims Frühzwetsche 1(8-9)
Zimmers Frühzwetsche (8)*

Süßkirsche

Gängige Sorten :

Büttners Rote Knorpelkirsche 2 (7)**
Dönissens Gelbe Knorpelkirsche (7)
Große Prinzessin (6-7)*
Große Schwarze Knorpelkirsche 2 (7)**
Hedelfinger Riesenkirsche 2 (6-7)*
Kassins Frühe 2 (6)
Regina 2 (7)*
Schneiders Späte Knorpelkirsche 1 (7)

Seltene Sorten :

Oktavia 2 (7)*
Werdersche Braune 2 (6)*

Sonstige :

Seltene Sorten :

Walnuss 1 (9-10)